

sollten Christen also in einem zwischenmenschlichen Konflikt reagieren? Der Vortragsredner wird anhand der Bibel zeigen, dass die christliche Vorgehensweise die bessere ist.

Detaillierte Informationen zu Jehovas Zeugen finden Sie auf www.jw.org.de, zum Beispiel die Frage: Woher kommt Halloween und wie steht die Bibel dazu?

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung

Aktuelles aus dem Rathaus (43/17) Austausch der alten Fenster auf der Südseite der Geschwister-Scholl-Schule

Ein dringendes Anliegen der Eltern- und Lehrerschaft war der Austausch der Südfenster unserer Grundschule. Derzeit sind die Handwerker bei der Umsetzung.



Die Arbeiten sollen noch im Oktober abgeschlossen werden.

Hintergrund des Austausches ist der mangelhafte Schall- und Sonnenschutz der alten Fenster.

Wolfgang Noller
Ortsvorsteher

Öffnungszeiten der Ortsverwaltung

Am Freitag, 27. Oktober ist die Ortsverwaltung Bruchhausen wegen einer Dienstbesprechung nur vormittags von 7 – 12 Uhr geöffnet. Weiter bleibt am Montag, 30. Oktober die Ortsverwaltung – wie auch die anderen städtischen Dienststellen – ganztägig geschlossen.

Das Fundbüro gibt bekannt

Gefunden wurde ein Schirm im Bereich des Froschkreisels. Näheres ist im Rathaus zu erfragen.

Herstellung eines Abwasserhausanschlusses für Morgenstraße 1

Das Stadtbauamt erstellt einen Abwasserhausanschluss für das Anwesen Morgenstraße 1.

Die Arbeiten beginnen am 6. November ab 6 Uhr und werden in einem Abschnitt

ausgeführt, der hierfür eine Woche lange für den Verkehr voll gesperrt sein wird. Die Gehwege sind für Fußgänger nutzbar.

Das Stadtbauamt ist bemüht, die Belästigungen sowie die Bauzeit so gering wie möglich zu halten und bittet um Verständnis und gegenseitige Rücksichtnahme.

Weitere Auskünfte erteilt das Stadtbauamt unter 0 72 43/1 01-3 70 oder stadtbauamt@ettlingen.de.

seniorTreff im Rathaus Bruchhausen

Regelmäßige Veranstaltungen:

Boule montags von 14 bis 16 Uhr und mittwochs von 14 bis 16 Uhr auf dem Bouleplatz an der Fère-Champenoise-Straße

Sturzprävention dienstags von 9 bis 10 Uhr

Skat dienstags von 14 bis 16 Uhr

Gestalten mit Ton jeden 1. Dienstag im Monat um 9:30 Uhr in der Werkstatt Baum

Gehirnjogging vierzehntäglich, donnerstags um 9:30 Uhr jeweils in den ungeraden Kalenderwochen

Geschichtskreis einmal im Monat, donnerstags von 15:30 bis 17:30 Uhr
Nächster Treff findet **am 2. November** statt.

Wenn kein anderer Ort angegeben ist, finden die Veranstaltungen im Rathaus Bruchhausen statt. **Anmeldung und Information:** Ortsverwaltung Bruchhausen, donnerstags 9:30 bis 11 Uhr, Telefon 9211.

FV Alemannia Bruchhausen

Damen 6. Spieltag

FVA Bruchhausen – FV Victoria Jöhlingen 0:2 (0:1)

Trotz toller kämpferischer Leistung leider kein Erfolg

Auch gegen Jöhlingen gingen die Mädels des FVA mit vollem Elan ins Spiel. Doch leider mussten sie nach einer mehr als unglücklichen Situation den Führungstreffer der Gäste zum 1:0-Rückstand hinnehmen. Sie gaben aber nicht auf und versuchten alles, um den Ausgleichstreffer zu erzielen. Nach dem Seitenwechsel das gleiche Bild. Der Einsatzwille und die Moral der FVA-Mädels stimmten und man ließ die Gegnerinnen aus Jöhlingen nicht ins Spiel kommen. Doch leider konnten die FVA-Mädels die ein oder andere Möglichkeit nicht nutzen. Mitte der zweiten Halbzeit erhöhten hingegen die Mädels aus Jöhlingen auf 2:0. Aber auch dieser Treffer führte nicht dazu, dass die Moral der FVA-Mädels gebrochen war. Bis zum Schluss versuchten diese alles, um irgendwie einen Treffer zu erzielen. Trotz dieser tollen kämpferischen Einstellung wurden sie nicht belohnt und konnten aber am

Schluss mit erhobenem Haupt den Platz verlassen. Wenn die FVA-Mädels weiterhin mit diesem Einsatzwillen und der gezeigten kämpferischen Einstellung zu Werke gehen, müsste es mit dem Teufel zugehen, wenn die Mädels nicht sehr bald den ersten Erfolg für sich verbuchen können.

Für den FVA spielten:

Branda Martin, Cosima Weber, Nadine Schmidt, Janina Frenzel, Carolin Callahan, Laura Schandelmeyer, Sophie Kräker, Katja Kustos, Laura Reichel und Jana Hartenstein.

FVA I – SW Mühlburg 8:1 (3:0)

Einen recht entspannten Nachmittag verbrachten die FVA Fans spätestens ab der Halbzeit beim Heimspiel mit Kantersieg gegen die Gäste aus Mühlburg. Der FVA war von Beginn an die spielbestimmende Mannschaft und spielte sich schon bald zahlreiche Torchancen heraus. Die Gäste hatten lediglich eine wirklich gefährliche Aktion in Halbzeit 1, wurden jedoch in der 6. Minute gerade noch geblockt.

Faire Aktion des Gegners nach 34 Minuten, als man den Schiri überstimmte und eine Ecke gegen sich in Kauf nahm. Die einzelnen Chancen des FVA aufzuzählen ist kaum möglich, doch dauerte es bis zur 36. Minute, bis Adrian Pop eine schöne Einzelleistung mit dem 1:0 krönte. Bereits 5 Minuten später erhöhte Sven Weber nach toller Kombination auf 2:0 und kurz vor der Pause erzielte Chris Eichentopf nach Pop-Vorarbeit das 3:0. Nach der Pause nahm sich der FVA zunächst eine kleine Chancenauszeit. Erst als Ch. Eichentopf nach toller Vorarbeit von S. Ade und St. Schwald auf 4:0 erhöhte hatte (65.), wurde man wieder zielstrebig und kam durch Steven Schwald (67) und Valentin Reitenbach (71.) zu 2 weiteren Treffern zum 6:0. Danach ließ man die Gäste ab und zu besser ins Spiel kommen und gestattete den Ehrentreffer zum 1:6. Aber in den letzten 10 Minuten zog man die Zügel nochmals an und kam durch Ch. Eichentopf und Y. Vielsäcker noch zu 2 weiteren Treffern zum 8:1-Endstand. Wenn man bei einem solchen Ergebnis ohne Übertreibung sagen kann, dass der Mühlburger Torwart bester Mann seines Teams war, so spricht dies Bände. Jedoch war der Gegner an diesem Tag insgesamt auch kein wirklicher Maßstab und so sollte man das Ergebnis keinesfalls zu hoch ansiedeln. Denn am nächsten Sonntag in Wolfartsweier wird man sich auf mehr Gegenwehr einstellen müssen, ehe man am Folgesonntag zu Hause Tabellenführer FT Forchheim erwartet.

FVA II – SW Mühlburg II 5:1 (2:1)

Auch der FVA II kam zu einem deutlichen Sieg gegen die Zweite aus Mühlburg. Jens Ummerhofer und David Förster brachten den FVA in Führung, ehe den Gästen noch vor der Pause der Anschlusstreffer gelang. Nach dem

Wechsel sorgten dann aber Christian Nedelcu, Patrick Tschernik und Raphael Gerhard für klare Verhältnisse und einen verdienten Sieg.

Vorschau:

Sonntag, 29.10.

ASV Wolfartsweiler II – FVA II 12.30 Uhr
ASV Wolfartsweiler I – FVA I 14.30 Uhr

Jugendabteilung

Ergebnisse vom Wochenende:

E-Junioren: FVA – FV Ettlingenweiler 0:1
D-Junioren: FVA – FV Ettlingenweiler 0:13
B-Juniorinnen: FVA – SG Büchenau/Obergrombach 3:0
B-Junioren: Post Südstadt Karlsruhe – FVA 3:2
Frauen: FVA – FC Viktoria Jöhlingen 2:0

C-Junioren siegen 8:0

Einen auch in dieser Höhe verdienten Sieg landeten die C-Junioren als Gast der SPVGG Durlach-Aue. Schon früh im Spiel stellten die FVA-Jungs durch Tore von Moritz Hacken und Christoph Florl die Zeichen auf Sieg. Diesem beruhigenden Vorsprung ließ Torjäger Moritz Hacken noch drei weitere Treffer folgen, sodass man mit einer 5:0-Führung in die Halbzeit ging. Die Jungs der Spielvereinigung kamen hochmotiviert aus der Halbzeitpause, jedoch nahm ihnen Niklas Kiefer mit seinem Tor zum 6:0 sofort wieder den Wind aus den Segeln. Nachdem Justin Klein zwischenzeitlich auf 7:0 erhöht hatte, erzielte Moritz Hacken mit seinem Treffer zum 8:0 Endstand, sein fünftes Tor an diesem Tag.

Vorschau:

Freitag, 27.10.2017

B-Junioren 18:00 Uhr:
FVA – TSV Wöschbach
A-Junioren 19:30 Uhr:
VfB Knielingen – FVA

Samstag, 28.10.2017

F-Junioren ab 09.30 Uhr bei Sportfreunde Forchheim
E-Junioren 12:00 Uhr: VfR Ittersbach – FVA
C-Junioren 15:00 Uhr: FVA – SVK Beiertheim
Frauen 17:00 Uhr: FVA – SPG Marsch/Waldprechtsweyer

**Harmonika-Club
Bruchhausen e.V.**

Novemberauftritte des HCB

Liebhaber der Akkordeonmusik und Freunde des HCB dürfen sich über Auftritte im November freuen.

Sonntag, 12. Nov.

um 17 Uhr in der kleinen Kirche:
Musik zum Gedenken an die verstorbenen Mitglieder des HCB gestaltet vom Ensemble

Sonntag, 26. Nov.

um 18 Uhr im Asamsaal des Schlosses:
Jahreskonzert „Akkordeon im Schloss“ mit dem 1. Orchester, dem Ensemble und den Harmonikanern

Musikverein Bruchhausen

Erfolgreiches Probenwochenende im Vereinsheim



In diesem Jahr trafen sich unsere MusikerInnen vom 21.-22.10. zum Probenwochenende in unserem Vereinsheim. Am Freitag begann unter der Leitung von Dirigent Ralf Ehrhardt die Probenarbeit mit einer Gesamtprobe. Nach der Probe gab es das schon traditionelle "Hausmacher Vesper". Viele brachten wieder Wurst, Gurken, Käse, Brot und feine Leckereien zum Ausklang des ersten Probeabends mit. Pünktlich um 0:00 Uhr ging dann das Licht aus und Regina kam, unter den Klängen von „Happy Birthday“, mit einem Geburtstagskuchen für unseren Posaunisten Hans ins Vereinsheim, mit dem dann gemeinsam in seinen Geburtstag reingefeiert wurde. Der Samstagmorgen war geprägt durch Registerproben in unserem und dem HCB-Vereinsheim, geleitet durch Dirigent Ralf Ehrhardt und unseren Aktiven Bernhard und Marius. An dieser Stelle auch herzlichen Dank an unsere Musikfreunde vom HCB, die uns ihr Vereinsheim zur Verfügung stellten.

Nach einem gemeinsamen Mittagessen ging es mit einer Gesamtprobe weiter bis 17 Uhr, und da vom freitäglichen Vesper noch etwas übrig war, ließ man auch diesen Probenstag, der bereits morgens um 9:30 Uhr begonnen hatte, in der Vereinsheimküche gemütlich ausklingen.

Auch die Probenarbeit am Sonntag begann bereits um 9:30 Uhr nach einer guten Tasse Kaffee durch unseren Coffeemaker Hans. Die Orchesterprobe verlief ganz hervorragend, und so konnte man gegen 13:00 Uhr das Probenwochenende ausklingen lassen. Musikervorstand Volker Toth zog zum Schluss ein positives Fazit dieser 3 Probenstage, die uns wieder ein Stück näher an ein gutes Konzert brachten. Ferner bedankte er sich auch bei Dirigent Ralf Ehrhardt und den fast 40 Aktiven für ihr großes Engagement.

Konzertproben in St. Josef

Donnerstag, 26.10. um 20:00 Uhr, Generalprobe am 30.10. um 20:00 Uhr. Treffpunkt jeweils um 19:30 Uhr.

Konzert in St. Josef

Am Mittwoch, den 01. November (Allerheiligen) findet wieder um 18 Uhr unser Konzert in der St. Josef-Kirche in Bruchhausen statt. Unser Dirigent Ralf Ehrhardt und die Musikerinnen und Mu-

siker haben wieder ein anspruchsvolles Konzertprogramm erarbeitet, das Sie begeistern wird.

Konzertprogramm: Where Eagles Soar - Steven Reinike / O Mio Babbino Caro - Giacomo Puccini / West Side Story - Leonard Bernstein / Largo aus der Sinfonie Nr.9 „Aus der neuen Welt“ - Antonin Dvorák / Concerto d'Amore - Jacob de Haan / Highlights from Aladdin - Arr.: Michael Sweeney / Let me Entertain you - Arr.: Don Campbell

Durch das Programm führt erstmals Tanja Gehrlein.

Der Eintritt für diesen Konzertabend ist FREI, über eine Spende im Anschluss würden wir uns sehr freuen.

Musikproben im Vereinsheim

Jugendorchester dienstags um 18:15 Uhr, Blasorchester donnerstags um 20:00 Uhr.

MVB im Internet

Alles über Auftritte, Veranstaltungen, Vereinsinfos finden Sie auf www.mv-bruchhausen.de

**Gesangverein Edelweiß
Bruchhausen e.V.**

Ausflug der Montagsmänner in die Pfalz

Frohgelaunt trafen wir uns zur Abfahrt am Bahnhof in Bruchhausen. Die Fahrt ging in die ach so schöne Pfalz ins Weingut Bitzel nach Winden. Vom Bahnhof Winden aus ging ein leichter Fußweg durch die Obstgärten bis hin zu unserem Ziel. Uns erwartete in einem schönen Ambiente ein gutes Pfälzer Viertel zu einem reichhaltigen Vesper. Auch für Kaffee und Kuchen war gesorgt und somit für jeden Geschmack etwas dabei. Nach einigen lustigen und unterhaltsamen Stunden, welche von unserem Musiker Josef musikalisch und von uns allen gesanglich begleitet wurden, lief der Tag nur so dahin und es hieß Abschied nehmen. Danke unserem Team, Kurt, Otmar und Klaus, die alles so toll organisiert hatten.

Deutsches Rotes Kreuz

Ärmel hoch und Leben retten

DRK bittet im November zur Blutspende Gerade im tristen November kann eine gute Tat Hoffnung in das Leben Schwerverkrankter bringen – zum Beispiel eine Blutspende. Unter dem Motto „Ärmel hoch und Leben retten“ lädt deshalb das Deutsche Rote Kreuz zur Blutspende ein am **Donnerstag, 16. November**, von 15:30 bis 19:30 Uhr in Bruchhausen, Franz-Kühn-Halle, Kultur-Sportzentrum, Alemannenweg. Jeder Spende ist wichtig, Krebs-Patienten erhalten diese zum Beispiel begleitend zur Chemotherapie. Die wichtigen Blutplättchen sind jedoch nur vier Tage haltbar. Deswegen sind Lebensretter regelmäßig gefragt, um die

Blutversorgung zu gewährleisten. Blut spenden kann jeder Gesunde von 18. bis zum 73. Geburtstag, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die Blutspende selbst dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann. Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen. Alternative Blutspendetermine und weitere Informationen zur Blutspende gibt es unter der gebührenfreien Hotline 0800-1194911 und im Internet unter www.blutspende.de

Stadtteil Ettlingenweier



Ortsverwaltung

Das "Schwarzwälder Brückle" ist fertiggestellt



Nach nur kurzer Bauzeit ist das Schwarzwälder Brückle nun neu aufgebaut und kann seit letzter Woche wieder zum Spaziergehen oder Radfahren genutzt werden. Die alte Brücke musste wegen gravierender Schäden erneuert werden, und eigentlich war eine neue Ausführung aus Metall geplant. Der Ortschaftsrat sprach sich jedoch für eine Brück aus Holz aus, um den idyllischen Standort an der Furt am Beierbach und mitten im Laubwald zu unterstreichen. Dankenswerter Weise wurde von der Verwaltung die Planung abgeändert und nun das Geländer aus Lärchenholz sowie der Belag aus Eichenholz errichtet. Ein herzlicher Dank ergeht ans Stadtbauamt für die gelungene Planung und an die ausführende Firma für das schöne Ergebnis und die kurze Bauzeit. Allen Spaziergängern und Radfahrern wünschen wir Freude an der wieder begehbaren Strecke und an dem schönen Anblick des "Schwarzwälder Brückles". Für den Ortschaftsrat
Elisabeth Führinger
Ortsvorsteherin

Gansgrabenverdolung auf den Weg gebracht

Schon seit langer Zeit ist bekannt, dass die Verdolung des Gansgrabens stark be-

schädigt ist und unbedingt saniert werden muss, damit die unterliegenden Baugebiete nicht immer wieder durch überlaufendes Wasser geschädigt werden. Die Schwierigkeit lag aber darin, dass der Graben komplett auf privatem Gelände verläuft und viele Grundstückseigentümer in die Planungen einbezogen werden mussten.

Aus Naturschutzgründen hätte der Gansgraben eigentlich jetzt offen geführt werden müssen, aber zu dieser Maßnahme war die Zustimmung der Eigentümer trotz vieler Gespräche nicht zu erhalten.

Das Stadtbauamt hat dann eine Variante entwickelt, die nun von allen mitgetragen werden konnte: Das obere und untere Drittel der neuen Verdolung läuft auf dem Wirtschaftsweg, die übrige mittlere Strecke ist auf privatem Gelände nördlich des Weges geplant, um die geschützten Birnbäume auf der anderen Wegseite nicht durch Grabarbeiten zu gefährden. Für die Maßnahme sind 125.000 Euro im Haushalt eingeplant. Die Arbeiten sollen im Januar 2018 beginnen und etwa sechs bis acht Wochen dauern. Wir danken der Verwaltung für den langen Atem, den Grundstückseigentümern für ihre Zustimmung, und wir hoffen auf gutes Wetter, so dass die Maßnahme nach Plan verlaufen kann.

Abfuhrtermin Wertstofftonne geändert
Wegen der Feiertage in der nächsten Woche wird die Wertstofftonne (grüne Tonne) erst am Freitag, 3. November geleert.

Öffnungszeiten Ortsverwaltung geändert
Wegen einer Dienstbesprechung ist die Ortsverwaltung am **Freitag, 27. Oktober** nur von **7:00 bis 11:30 Uhr** geöffnet. Am **Montag, 30. Oktober haben alle städtischen Dienststellen geschlossen**, also auch die Ortsverwaltung Ettlingenweier. Wir bitten um Beachtung, dass in dieser Woche wegen des Reformationstages und Allerheiligen die Verwaltung also erst ab Donnerstag, 02. November wieder erreichbar ist.

TV Ettlingenweier

Abt. Handball

Minispielfest in Langensteinbach



Mit 10 Kindern sind wir am Samstag zum Minispielfest in Langensteinbach

eingeladen gewesen. Wie jedes Jahr haben die Organisatoren ideenreiche Spiel- und Geschicklichkeitsstationen aufgebaut. Unsere Mädchen und Jungs waren kaum zu halten, so sehr brannten sie darauf sich im Klettern, Schwingen, Balancieren und natürlich im Handballspiel zu messen.

Wir hatten 4 Handballspiele zu bestreiten, wobei im letzten Spiel der Gegner zurückzog und wir somit gegen uns selbst spielten. Das machte unseren Kindern aber gar nichts, Hauptsache sie konnten spielen und ihren Eltern zeigen, was sie schon können.

Nach 2 Stunden hatten sie sich ihre Urkunden, Medaillen und Geschenke redlich verdient.

Ein herzliches Dankeschön an die Eltern für ihre Unterstützung und besonders an Frank, der als Co-Trainer fungierte.

TV Ettlingenweier - SG Graben/Neudorf 25:18

Ohne Atemlos zum Sieg

Wie im letzten Spiel wollten wir uns auch heute die Punkte nicht nehmen lassen. Leider kam allerdings diese Woche zu unseren vielen Dauerverletzten auch noch Helene Fischer dazwischen. Wir starteten das Spiel mit 3 schnellen Toren und konnten bis zum 5:1 davon ziehen. Die Gegner nutzten unsere Abwehrfehler konsequent aus und zogen bis zum 6:5 hinterher. Bis zur Halbzeit brachten "phänomen" gute Spielzüge zum Erfolg bei und wir gingen 15:9 in die Kabine.

"Du fängst mich auf und lässt mich fliegen" landete leider nicht bei jedem Angriff im Tor. Trotz der vielen Fehlwürfe und Pässe gaben wir das Spiel nie aus der Hand. Der Abstand über 19:15, 23:17 konnte trotzdem weiter ausgebaut werden.

Viele taktische Anweisungen konnten diesmal erfolgreich umgesetzt werden, denn wir wollen nicht die Ursache für starkes "Herzbeben" sein.

Abschließend bleibt zu sagen, Ich will immer dieses Fieber spüren...

Unsere Tour "Fehlerfrei" geht weiter und zwar im Heim-Stadion am 5.11. um 13.00 Uhr gegen Eggenstein.

Nina Thom-Garcia, Lara Hurle, Saskia Kassel, Christina Kassel, Antonia Eilebrecht, Laura Vogel, Janis Spohn, Tanja Friesicke, Lea Maisch, Daniela Hauser, Claudia Pfistermeister

TVE - E-Jugend gegen Bulach 21:7

„Der frühe Vogel fängt den Wurm!“ Dieses Motto hat sich wohl unsere E-Jugend zu Herzen genommen, denn trotz Spielbeginn um 10 Uhr am Sonntagmorgen in der Franz-Kühn-Halle in Bruchhausen zeigten sie eine ausgeschlafene Leistung.

Gleich in der 23. Sekunde warf Laurenz das 1. Tor und durch viele Pässe aus dem Torraum erzielte unsere Mannschaft noch einige Tore. Zwischendurch machte sich bei den Spielern eine Flau-

te breit, die sich durch 5 Gegentore deutlich machte. Doch zum Ende der 1. Halbzeit rissen sie sich nochmals zusammen und gingen mit einem 10:5 in die Pause.

Nach der Pause zeigten sie wieder ein schnelles Spiel, in dem die Pässe aus dem Torraum wieder primär waren und das Zusammenspiel sekundär. Wenn die kurzen Pässe zu den Mitspielern mal umgesetzt wurden, zeigten sie ein tolles Teamspiel, welches die Zuschauer begeisterte. Trotz lautstarker Unterstützung der gegnerischen Fans gewann unsere Mannschaft, dank einer herausragenden Leistung unseres Torwarts Nick, das Spiel mit 21:7. Klasse war, dass Laurenz, der das Spiel mit dem 1. Tor begann, nun auch das Spiel mit einem Tor in der letzten Sekunde beendete.

Es spielten: Nick (Tor), Gabriel (8), Laurenz (4), Leander (3), Toni(5), Mika, Noah (1), Jakob, Julius, Emilia, Ronja, Luisa, Charlotta.

Danke auch an unsere Fans, die unsere Kinder ebenso begeistert und lautstark (auch ohne Trommel) unterstützt haben und nicht zu vergessen, die fleißigen Helfer im Kaffee-Kuchenstand.

Fazit: Das war ein gelungener Sonntagmorgen, für den es sich so früh aufzustehen gelohnt hat.

Fußballverein Ettlingenweier

DAMENMANNSCHAFT

FV Ettlingenweier - 1. FC Ispringen 3:0 (0:0)

Torschützen: MELISSA SEILNACHT, MELANIE SEILNACHT, SELINA ADAM
Am vergangenen Samstag empfangen die Damen den 1.FC Ispringen. Bei Dauerregen und kühlen Temperaturen starteten sie konzentriert ins Spiel. Die Zuschauer sahen ein kampfbetontes Spiel, das sich in der ersten Halbzeit hauptsächlich in der Hälfte des FVE abspielte. Der Gegner kam gelegentlich zum Torabschluss, welcher allerdings jedes Mal von der souveränen Torfrau Carmen Mayer vereitelt werden konnte. Die Offensivaktionen der Heimmannschaft führten auch nicht zum Tor. In der 14. Minute stürmte Sandra Ott aufs gegnerische Tor und konnte nur noch im Strafraum von ihrer Gegenspielerin durch ein böses Foul aufgehalten werden. Sandra Ott musste infolgedessen verletzt ausgewechselt werden. Die Bemühungen beider Mannschaften wurden in der ersten Halbzeit nicht belohnt.

Zu Beginn der zweiten Spielhälfte machte der Gegner nochmals Druck, doch in der 69. Minute erkämpften sich die Damen den Ball im Mittelfeld und Melissa Seilnacht verwandelte aus 25 Metern und brachte den FVE somit in Führung. Der Knoten war nun geplatzt, denn nur eine Minute später legte Katharina Kopp den Ball auf Melanie Seilnacht ab, welche sich im Strafraum durchsetzen konnte und auf 2:0 erhöhte. Trotz der

Führung blieb man weiterhin konzentriert. So war es in der 87. Minute Selina Adam, welche das Leder zum 3:0 im gegnerischen Tor unterbrachte. An diesem Spieltag spiegelte das Ergebnis endlich die Leistung der Damen wider. Weiter so Mädels.

Die ganze Mannschaft wünscht Sandra Ott gute Besserung und eine schnelle Rückkehr auf den Platz!

VORSCHAU

Samstag, 28.10.2017 um 17:00 Uhr
TSV Ötisheim - FV Ettlingenweier

1. MANNSCHAFT

FV Ettlingenweier - FV Kirchfeld 1:3 (1:1)
Torschütze: SIMON REVFI

Mit dem Anpfiff des aus Frankreich kommenden Schiedsrichtergespanns übernahm die 1. Mannschaft das Spiel. Sofortiges Pressing in der gegnerischen Hälfte machte es dem Gegner schwer, sich in Szene zu setzen. Die Anstett-Truppe belohnte sich folgerichtig bereits mit der 1:0 Führung durch ein Kopfbalitor von Simon Revfi. Bis zur 40. Spielminute sahen die vielen Fans und Zuschauer gut heraus gespielte Torchancen, die alle nicht zum wahrscheinlich spielentscheidenden 2:0 führten. Wie aus dem Nichts und der ersten gefährlichen Tormöglichkeit gelang dem FV Kirchfeld mit dem Halbzeitpfiff der 1:1 Ausgleich.

Die ersten 10 Spielminuten der 2. Halbzeit sah man das gleiche Bild. Der FVE machte das Spiel. Wiederum mit der ersten Torchance erzielte der Gegner die 2:1 Führung. Obwohl die 1. Mannschaft des FVE jetzt noch mehr Druck machte, vereitelte immer ein gegnerisches Bein oder der gegnerische Tormann den Ausgleich. Ab der 80. Spielminute warf der FVE alles nach vorne und der Gegner erzielte in der 85. Spielminute durch einen Konter den Siegtreffer zum 1:3. Jetzt gilt es am kommenden Sonntag in Niefern die schmerzliche Niederlage gegen den FV Kirchfeld wieder wett zu machen.

VORSCHAU

Sonntag, den 29.10. um 15:00 Uhr
FV Niefern - FV Ettlingenweier

2. MANNSCHAFT

SpVgg Durlach-Aue II - FV Ettlingenweier II 2:3 (1:1)

Torschützen: ANDREAS BANDEL, MAX FRISCH, BUBACARR JANNEH

Einen verdienten Sieg fuhr die 2. Mannschaft des FVE im Auswärtsspiel gegen die SpVgg Durlach-Aue II ein. In der ersten halben Stunde spielte sich fast das gesamte Spiel im Mittelfeld ab. Der FVE kam immer wieder zu Torchancen, konnte sich aber keine zwingende herausspielen. Die beste Chance in Halbzeit 1 hatte Andreas Bandel, dessen Tor aufgrund einer vermeintlichen Absichtsstellung abgepfiffen wurde. Wie aus dem Nichts ging Durlach-Aue nach einem schönen Lupfer in Führung. Dieser Treffer stellte den Spielverlauf auf den

Kopf. Fast mit dem Pausenpfiff hämmerte Andreas Bandel den Ball zum verdienten Ausgleich ins gegnerische Tor. Nach dem Seitenwechsel war wieder der FVE die spielbestimmende Mannschaft. In der 69. Spielminute legte der eingewechselte Max Frisch den Ball im Strafraum quer auf Andreas Bandel, der wiederum an Bubacarr Janneh weiterleitete, der diese Chance jedoch vergab. Die 2. Mannschaft des FVE machte weiter Druck und 8 Minuten später war es Max Frisch, der den Ball am Torwart vorbei in die lange Ecke schob. Diese lang ersehnte Führung gab dem FVE nochmals frischen Wind. In der 77. Spielminute setzte sich Bubacarr Janneh auf der linken Seite durch, ließ den Torwart aussteigen und schob den Ball ins leere Tor zur 3:1 Führung. Wer dachte, dass das Spiel damit gelaufen wäre, irrte sich. In der Nachspielzeit gelang der SpVgg Durlach-Aue II der 2:3 Anschlusstreffer und machte es nochmal spannend. Nach den vergebenen Punkten in den letzten Spielen, hofften die Fans des FVE, dass dieses Mal die 3 Punkte nicht mehr verschenkt werden. Der erlösende Abpfiff des Schiedsrichters folgte wenige Minuten nach dem Anschlusstreffer. Die Fans des FVE sahen bei fast 90 Minuten Regen ein gutes Spiel unserer 2. Mannschaft und einen verdienten Sieg.

VORSCHAU

Sonntag 29.10.2017 um 15:00 Uhr
FV Ettlingenweier II - FV Grünwinkel

JUGEND

F-JUGEND

Der F-Jugendspieltag findet am kommenden Samstag, 28.10.2017 in Ettlingenweier statt.

E-JUGEND

FV Alem. Bruchhausen - FV Ettlingenweier 2:9 (Wertung mit 0:1)

VORSCHAU

Samstag, 28.10.2017 um 12:45 Uhr
FV Ettlingenweier - TSV Spessart

D-JUGEND

FV Alem. Bruchhausen - FV Ettlingenweier 0:13 (0:5)

Torschützen: 4x ERBLIN, 4x FINN, 2x DIMITRI, BEN, NICO, LEVI

Zwei ungleichstarke Mannschaften trafen am Samstag zum Derby aufeinander. Natürlich war die um ein Jahr ältere Mannschaft des FVE von Anfang an spielbestimmend. Dennoch dauerte es gute elf Minuten, bis man das erste Tor erzielen konnte. Insgesamt traf man noch fünf Mal das Aluminium und an kuriosen Strafraumszenen wurde nicht gespart. Allerdings sei noch erwähnt, dass einige Schiedsrichterentscheidungen recht fragwürdig gewesen sind.

VORSCHAU

Samstag, 28.10.2017 um 11.30 Uhr
FV Ettlingenweier - SSV Ettlingen II

C-JUGEND

FV Ettlingenweier – SG Rheinstetten II
3:2 (1:1)

Torschützen: MAURICE, AARON, PHILIPP

Den ersten Sieg fuhr die C-Jugend im Heimspiel gegen die SG Rheinstetten 2 ein. Nachdem man bereits nach einer Spielminute in Rückstand geriet, ließ man den Kopf nicht hängen und so konnte Maurice bereits 5 Minuten später durch einen Kopfball nach schöner Flanke von Aaron ausgleichen. In der 2. Hälfte war es dann Aaron selbst, der mit einem sehenswerten Lupfer die 2:1 Führung für den FVE erzielen konnte. In der Folgezeit hatten sowohl Aaron als auch Maurice weitere Chancen, die leider nicht genutzt wurden. Zehn Minuten später erzielte Philipp die 3:1 Führung, doch man musste bis zum Schluss um die Punkte zittern. Kurz vor Ende kam die SG Rheinstetten II zum 3:2 Anschlusstreffer. Der FVE rettete das Ergebnis über die Zeit und zeigte eine tolle Mannschaftsleistung. Besonders erwähnt werden müssen die drei Mädels des FVE, die ein starkes Spiel machten und den Jungs in nichts nachstanden.

VORSCHAU

Mittwoch, 25.10.2017 um 18:30 Uhr
SG Langensteinbach/Busenbach II – FV Ettlingenweier

TTV Ettlingenweier 1980 e.V.

ROTECH-CUP,

schon am nächsten Mittwoch, Infos auf <http://ttv-ettlingenweier.de/>

Herren II Bezirksklasse 1:9 gegen TTC Forchheim

Chancenlos in Forchheim!

Ein kurzes Gastspiel gab die zweite Mannschaft des TTV beim TTC Forchheim und verlor deutlich. Ohne Stefan Hamhaber und Markus Wipfler war dies allerdings nicht anders zu erwarten, daher konnte die gegnerische Aufstellung knapp 1000 TTR-Punkte mehr aufbieten. Lediglich Armin Maurer konnte gegen Jan Söls knapp in fünf Sätzen gewinnen. Gaby Schwan gab ihr Bezirksliga-Debut. Dabei startete sie sogar mit 6:0 in den ersten Satz, war dann aber gegen Valentin Schick ohne Chance. Für Ettlingenweier also ein echter Freitag der 13. Im nächsten Heimspiel gegen Weingarten sollte wieder deutlich mehr für die zweite Mannschaft des TTV drin sein. Armin Maurer (1.0)

Musikverein Ettlingenweier e.V.

Blockflöten beim MVE

Da unserem Verein der Einstieg in die Welt der Blasmusik besonders am Herzen liegt, freuen wir uns für Kinder ab ca. 6 Jahren den Blockflötenunterricht,

in der Zusammenarbeit mit der Musikschule Ettlingen, wieder anbieten zu können. Die Blockflöte ermöglicht Kindern einen leichten und spielerischen Einstieg. Im Blockflötenunterricht werden grundlegende musikalische Kenntnisse wie Notenlesen, Rhythmiktraining usw., vermittelt. Dabei soll natürlich auch der Spaß am gemeinsamen Musizieren nicht zu kurz kommen.

Unterrichtseinheit: 30 bzw. 45 Minuten pro Woche (außer Schulferien)

Unterrichtszeiten:

Montags 13:30 – 15:00 Uhr

Unterrichtsort: Vereinsheim Musikverein Ettlingenweier

Kosten: 25.- Euro / Monat und Kind

Unterricht: in Gruppen von 2 bis 4 Kinder
Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns ein Mail.

Ansprechpartner: Clemens Kaiser, Telefon 07243 / 938479, E-Mail: jugendleiter@mvettingenweier.de

MVE-Treff im Monat November:

Der MVE Treff findet nicht am ersten Donnerstag im Monat November statt, sondern erst am Donnerstag, 9.11. um 14.30 Uhr im Vereinsheim des MVE.

Proben

Jugendorchester: Freitag, 27.10.ab 18 Uhr im Vereinsheim. Startzeiten wie besprochen.

Hauptorchester: Freitag, den 27.10.2017 im Vereinsheim

19:30 Uhr Satzprobe Holz

20:30 Uhr Gesamtprobe

Vorschau Konzert 25.11.

Wieder ist es dem Musikverein Ettlingenweier gelungen, für das beliebte Jahreskonzert im November 2017, ein außergewöhnliches Programm zusammenzustellen. Standen die Konzerte der vergangenen Jahre unter den Themen „Ettlingenweier, damals und heute“, „Faszination Blasmusik“, „Jubiläumskonzert - 60 Jahre MVE“, „Große Kinonacht mit dem MVE“, ist das Konzert dem Thema „Erinnerungen“ gewidmet. Freuen Sie sich auf das Haupt- und Jugendorchester, welches ein Feuerwerk unvergesslicher Melodien, solistischer Einlagen und einigen Überraschungen für Sie bereithält. Einlass mit Sektempfang ist um 18:15 Uhr. Konzertbeginn 19 Uhr. In den Pausen und im Anschluss haben Sie die Gelegenheit sich mit Canapes und Getränken zu stärken.

Eintrittskarten, zum Preis von 8,- Euro, können Sie unter der Telefonnummer 07243/597010 bestellen, über jeden Musiker oder an der Abendkasse beziehen. Weitere Infos zum Verein und unseren Ausbildungsmöglichkeiten unter www.mv-ettlingenweier.de oder bei unserem Vorstand unter Tel. 07243 / 597010

Deutsches Rotes Kreuz

Ärmel hoch und Leben retten

Eine gute Tat kann Hoffnung für Schwerkranke bringen – zum Beispiel eine Blut-

spende. Unter dem Motto „Ärmel hoch und Leben retten“ lädt deshalb das Deutsche Rote Kreuz zur Blutspende ein am Donnerstag, 16. November, von 15:30 bis 19:30 Uhr in Bruchhausen, Franz-Kühn-Halle, Kultur-Sportzentrum, Alemannenweg.

Blut spenden kann jeder Gesunde von 18 bis zum 73. Geburtstag, Erstspender dürfen nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann. Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen.

Alternative Blutspendetermine und weitere Informationen zur Blutspende: gebührenfreien Hotline 0800-1194911 und im Internet unter www.blutspende.de

VdK

Ettlingenweier-Oberweier

Fahrt zum Europa-Park Rust

Wir haben vom „Europa-Park Rust“ durch die Aktion „Frohe Herzen“ die Einladung bekommen.

Termin ist Montag der 27. November. Da dieser Termin bereits in die Winterzeit fällt, öffnet der Park erst um 11 Uhr.

Abfahrt deshalb um 9.30h bei der Bürgerhalle.

Wir bitten deshalb alle angemeldeten Personen sich spätestens bis 10. Nov. nochmals bei Herrn M. Utz tel. 91035 oder Frau H. Görig tel. 90841 zu melden und die Mitfahrt zu bestätigen. Spätere Anrufe können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Der Eintritt ist frei, die Kosten für die Fahrt werden im Bus erhoben.

Stadtteil Oberweier



Ortsverwaltung

Haus- und Straßensammlung für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

In der Zeit vom 01.11. - 12.11.2017 werden die Mitglieder des Vereins "Kameradschaft ehemaliger Soldaten 1890" in Oberweier wieder von Haus zu Haus gehen, um Geld für die Pflege und Erhaltung der Gräber von deutschen Kriegstoten im Ausland zu sammeln.

Die Sammler sind ehrenamtlich für den Volksbund unterwegs und können sich durch einen Sammlerausweis, in Verbindung mit dem Personalausweis, ausweisen.

Wir bitten um Ihre Unterstützung!

Wolfgang Matzka

Ortsvorsteher

Geänderte Öffnungszeiten der Ortsverwaltung:

Aufgrund einer Dienstbesprechung am Freitag, 27.10., ist die Ortsverwaltung ab 11 Uhr und am Montag, 30.10. ganztägig, wie alle städtischen Dienststellen, geschlossen.

Herbstferien!

Zeit um die Beleuchtung am Fahrrad zu überprüfen

Die Herbstferien in der kommenden Woche sind für viele Familien eine willkommene Zeit, nochmals Kraft für das bevorstehende Jahresende zu sammeln. Viele unserer Schulkinder und Heranwachsenden sind auch im Herbst und Winter mit dem Fahrrad unterwegs. Warum nicht die bevorstehende Ferienzeit dafür nutzen, dass die Eltern sich zusammen mit den Kindern die Fahrräder des Nachwuchses anschauen und deren Verkehrstauglichkeit zu überprüfen.

Hier ist besonderes Augenmerk auf die Beleuchtung am Fahrrad zu legen. Pflicht sind:

- weißer Scheinwerfer
- rotes Rücklicht
- weißer Frontreflektor
- großer roter Flächenreflektor
- gelbe Pedalreflektoren
- Speichenreflektoren.

Zulässig sind auch reflektierende Ringe an Reifen oder Felgen.

In der dunklen Jahreszeit sollte das Licht auf jeden Fall **funktionieren** und auch **eingeschaltet** werden. Tragen wir alle dazu bei, dass Unfälle aufgrund defekter oder ungenügender Beleuchtung am Fahrrad in diesem Jahr ausbleiben. Sicherheitserhöhend ist eine helle Kleidung und eine Kapuze, die sich mit dem Kopf bewegen lässt. Hierdurch wird die Sicht nicht behindert und es werden gefährliche „Blindflüge“ vermieden.

Wir bitten die Eltern, als gutes Vorbild voranzugehen und mit ihren Kindern über dieses wichtige Thema zu sprechen.

Ihr Ortsvorsteher
Wolfgang Matzka

3. Adventsmarkt in Oberweiler

Wir freuen uns, dass auch in diesem Jahr der Adventsmarkt stattfindet. Die örtlichen Vereine und Institutionen werden ihn wieder ausrichten.

Am 25. November wird der Adventsmarkt auf dem Marktplatz von Oberweiler stattfinden.

Für den Adventsmarkt Oberweiler wird der Marktplatz gesperrt, da ab 14 Uhr das gemeinsame Adventskranzbinden auf dem Marktplatz stattfindet.

Für das Adventskranzbinden wird auch in diesem Jahr wieder Tannengrün gesammelt. Wenn Sie planen Ihre Tannen zurückzuschneiden, wäre es gut, wenn Sie dies auf die KW 47 einplanen. Dann könnten Sie mit Ihrem Grünschnitt den Adventsmarkt unterstützen.

Gesammelt wird *Tannengrün, Kiefer, Fichte, Thuja,.... alles Grünzeug was in einen schönen Adventskranz hineingehört.*

Unter Anleitung kann jeder, der Lust hat, seinen eigenen Adventskranz binden, der dann zu Hause fertig geschmückt werden kann.

Und das Schönste überhaupt: alles ist fußläufig zu erreichen. Es ist alles hier im Ort.

Kath. öffentliche Bücherei

Einladung der KÖB Oberweiler zu Bücher und Café

Die KÖB Oberweiler lädt am 5. November zu einem gemütlichen Bücher & Café Nachmittag ein. Ab 14.30 Uhr ist der Wendelinsaal – unterhalb der Kirche St. Wendelin, Eingang über die Fleckensteinstraße – geöffnet und lockt mit gutem Kaffee, selbstgebackenem Kuchen und jeder Menge Bücher für Klein, Jung und Alt. Hierunter befinden sich die mehr als 50 Neuanschaffungen: Kinder- und Jugendbücher, Krimis und schöne Literatur für Erwachsene sowie Hörspiele. Somit haben alle Interessenten eine gute Gelegenheit, sich einen aktuellen Überblick zu verschaffen und sich mit neuem Lesematerial zu versorgen. Gegen 15 Uhr erfolgt in diesem Rahmen auch die offizielle Spendenübergabe durch die Bürgerstiftung Ettlingen. Diese trägt durch ihre Spende mit dazu bei, die in der Bücherei angebotene Auswahl auf aktuellem Stand zu halten.

Kommen Sie vorbei, Sie sind herzlich eingeladen!

Grundschule Oberweiler



Für unsere Garten-AG gab es ein kleines Schlachtfest. Glücklicherweise war das Opfer kein Schweinchen sondern zwei schwere, große Kürbisse vom Erntedankfest. Herr Petzold vom Obst- und Gartenbauverein Oberweiler hatte uns dazu eingeladen. Mit vielerlei Körben stand wir um ihn herum und beobachteten mit gespannten Mienen, wer welches gute Stück bekommen würde. Muntere Sprüche und Erinnerungen an leckere Kürbisgerichte machten die Runde, bis dann jedes Schulkind glücklich und zufrieden mehrere ein bis drei Kilogramm schwere Kürbisstücke in die Schule trug. Ein herzliches Dankeschön geht an Herrn Petzold für seine Kooperation mit der Grundschule.

Kutschenfreunde Ettlingen e.V.

Herbstzeit

In den vergangenen Wochen fanden noch einmal verschiedene Sternfahrten statt. Ein gutes Stück zu fahren galt es für die Gespann-Fahrer am 8. Oktober nach Leiberstung, die beim traditionellen Wendelinus-Ritt mit dabei waren. Etwas näher hatten es die Teilnehmenden eine Woche später zum Sternritt nach Malsch, hier vertreten mit einem Gespann und einigen Reiterinnen.

Ebenfalls auf dem Oktober Programm stand das letzte Turnier der diesjährigen Ringtrophy des Reiterrings Hügelland in Bilfingen.

Mit hervorragenden Platzierungen an diesem Tag bei der Einspanner-Wertung in den drei Wettbewerben Dressur, Jagd um Punkte und dem für die Trophy entscheidenden Hindernisfahren sicherten sich schlussendlich Andreas Müller den 2. Platz bei den Erwachsenen sowie Leonie Rauenbühler den tollen dritten Platz bei der Jugendwertung. Und wäre den Verantwortlichen nicht ausgerechnet wieder bei Laura Rothweiler ein Fehler bei der Endabrechnung unterlaufen, hätte sie sich gar über den 2. Platz freuen können. Die Tageswertung beim Hindernisfahren gewann Lisa Knam, sie erreichte in der Dressur außerdem die sehr gute Note von 7,4.

Wir gratulieren unseren Vereinskameraden herzlich zu den tollen Ergebnissen!
www.kutschenfreunde-ettlingen.de

Deutsches Rotes Kreuz

Ärmel hoch und Leben retten

Eine gute Tat kann Hoffnung für Schwerkranken bringen – zum Beispiel eine Blutspende. Unter dem Motto „Ärmel hoch und Leben retten“ lädt deshalb das Deutsche Rote Kreuz zur Blutspende ein am **Donnerstag, 16. November**, von 15:30 bis 19:30 Uhr in Bruchhausen, Franz-Kühn-Halle, Kultur-Sportzentrum, Alemannenweg.

Blut spenden kann jeder Gesunde von 18 bis zum 73. Geburtstag, Erstspender dürfen nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann. Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen.

Alternative Blutspendetermine und weitere Informationen zur Blutspende: gebührenfreien Hotline 0800-1194911 und im Internet unter www.blutspende.de

Narrengruppe Oberweiler

Große Halloweenparty am 31. Oktober!

Am Dienstag, 31.10., ist es endlich wieder so weit – in Oberweiler steigt die

nächste große Halloween-Party in der Waldsaumhalle! Vorab wird es wieder für die **Kids** einen **Umzug** geben. Los geht's um **18 Uhr vom Marktplatz**. Mit närrischer Musik laufen wir gemeinsam zur Waldsaumhalle, wo es anschließend mit der **Kinderdisco** weitergeht! Dort können sie die Halle zum Beben bringen!

Ab **20 Uhr** geht dann das bunt gemischte Programm los - es erwarten euch viele tolle **Guggemusiken, Tanzgruppen und DJ!**

Für das leibliche Wohl ist mit Essen, Getränken, Bar und Halloween-Feeling natürlich bestens gesorgt.

Wir freuen uns auf einen schaurig schönen Abend mit Euch - natürlich gerne im passenden Dresscode!

VdK Ettlingenweier-Oberweier

Fahrt zum Europa-Park Rust

Wir haben vom „Europa-Park Rust“ durch die Aktion „Frohe Herzen“ die Einladung bekommen.

Termin ist Montag der 27. November. Da dieser Termin bereits in die Winterzeit fällt, öffnet der Park erst um 11 Uhr.

Abfahrt deshalb um 9.30 h bei der Bürgerhalle.

Wir bitten deshalb alle angemeldeten Personen, sich spätestens bis 10. Nov. nochmals bei Herrn M. Utz, Tel. 91035, oder Frau H. Görig, Tel. 90841 zu melden und die Mitfahrt zu bestätigen. Spätere Anrufe können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Der Eintritt ist frei, die Kosten für die Fahrt werden im Bus erhoben.

Stadtteil Schlottenbach



Ortsverwaltung

Kehrmaschine

Die kleine Kehrmaschine fährt am Dienstag, 7. November ihre Route durch Schlottenbach.

Bitte parken Sie Ihre Fahrzeuge so, dass die Kehrmaschine ungehindert fahren und reinigen kann.

Vielen Dank!

Geschlossen

Die Ortsverwaltung ist am Montag, 30. Oktober und Donnerstag, 2. November geschlossen.

Musikverein Lyra und j.mv Schöllbronn e.V.

Nächste Altpapier-Sammlung

Die Jugendabteilung des Musikvereins "LYRA" Schöllbronn hat am 14. Oktober

die Altpapier-Sammlung in Schlottenbach durchgeführt. Für die Unterstützung und Bereitstellung des Altpapiers möchten sich die Jugendlichen herzlich bedanken. Ebenfalls für die überraschend bereitgestellten kleinen Vesper und Süßigkeiten. Da macht die Arbeit gleich doppelt Spaß.

Vorankündigung:

Die nächste Altpapier-Sammlung findet am Samstag, 16. Dezember, ab 9 Uhr statt.

Die Vereinsjugend bedankt sich schon vorab für Ihre Unterstützung getreu dem Motto: "Sei schlau - nicht blau", denn Papiersammlungen sind für viele Vereine in unserer Region eine wichtige Möglichkeit, die ehrenamtliche Arbeit zu finanzieren und den Bürgerinnen und Bürgerin das Ergebnis hiervon zurückzugeben. Sei es z.B. als Konzert, Feuerwehr-Dienst, Sportangebot usw.

Bei der Blauen Tonne verdienen andere...

Zum Vormerken auch die weiteren Termine in 2018: 17. März, 7. Juli, 13. Oktober und 15. Dezember.

Gesangverein Sängerkrantz 1889 e.V. Ettlingen - Schlottenbach

Konzert „Deutsche Hits“ am 14. Oktober

'Deutsche Hits' war das Motto beim Herbstkonzert des Gesangvereins Sängerkrantz 1889 e.V. im Dorfgemeinschaftshaus. Festlich geschmückt war der Veranstaltungsraum, was von vielen Besuchern lobend erwähnt wurde. Die erste Vorsitzende des Gesangvereins Sängerkrantz Schlottenbach, Iris Dubac, begrüßte die Ehrengäste, stellvertretend sei hier die Vorsitzende der Sängerguppe Albtal, Sonja Reinsfelder, genannt. Ein besonderer Willkommensgruß galt den Sängerinnen und Sängern aus Pforzheim-Öschelbronn „Chor 2000“, die den Abend musikalisch mitgestaltet haben. Die Moderation lag wie immer in den bewährten Händen von Chorleiter Michael Ohlhäuser.

Die Sängerinnen und Sänger eröffneten das Konzert schwungvoll mit dem „Marina, Marina“, es folgten weitere Hits von Rocco Granata bis Bill Ramsey. Im Anschluss an den ersten Block standen Ehrungen für verdiente Mitglieder an. So wurden die Herren Erich Blödt und Werner Neuburger für 40-jährige Mitgliedschaft geehrt. Für 50 Jahre, mit vielen Jahren als aktiver Sänger, wurde Roland Andraschko zum Ehrenmitglied ernannt. Ehrenmitglied Siegfried Schneider, ehemaliger langjähriger Sänger, wurde für 60-jährige Mitgliedschaft geehrt. Die Sänger Reinhold Stingl, Harald Strickfaden und Bernd Ochs wurden von Sonja Reinsfelder für 40 Jahre bzw. 50 Jahre aktives Singen vom Badischen und Deutschen Sängerbund geehrt. Der Sängerkrantz selbst ernannte den

zweiten Vorsitzenden Harald Strickfaden sowie den Sänger Reinhold Stingl für 40 Jahre Singen beim Sängerkranz zu Ehrenmitgliedern.



Von links nach rechts: Vorsitzende Iris Dubac, Bernd Ochs, zweiter Vorsitzender Strickfaden, Reinhold Stingl.

Bernd Ochs wurde für 50 Jahre Singen ebenfalls vom Sängerkranz geehrt. Alle geehrten erhielten eine Ehrengabe des Vereins. Einen besonderen Höhepunkt der Ehrungen bildete die Ernennung zum Ehrenvorsitzenden für den langjährigen ersten Vorsitzenden Arnold Schneider. Seine Nachfolgerin im Amt, Iris Dubac, verlieh ihm diese Ernennung, welche im Januar in der Jahreshauptversammlung von den Mitgliedern beschlossen wurde. Nun hat der Sängerkranz erstmals seit 1974 wieder einen Ehrenvorsitzenden. Schneider trat am 01.09.1974 dem Sängerkranz als Sänger des ersten Tenors bei. Bereits 1977 wurde er zum Jugendvertreter bestellt. Insgesamt 27 Jahre ist Schneider bisher in der Verwaltung tätig. Davon 17 Jahre als erster Vorsitzender und 5 Jahre als zweiter Vorsitzender. Im Jahre 2014 wurde er zum Ehrenmitglied ernannt. Als junger Vorsitzender stand Schneider schon im Jubiläumsjahr 1989 als der Sängerkranz das 100-jährige Vereinsjubiläum beging, vor.

Nach einer kurzen Pause bereicherte der Chor 2000 aus Pforzheim-Öschelbronn den konzertalen Abend mit schwungvoll, gekonnten Liedvorträgen. Den letzten Block gestalteten die Sängerinnen und Sänger des Sängerkranzes Schlottenbach mit weiteren deutschen Hits. Als letztes Lied folgte „Freiheit“ von Marius Müller-Westernhagen, welches von beiden Chören gemeinsam vorgetragen wurde und mit viel Applaus von den Zuhörern belohnt wurde. Viele Gäste verweilten nach Beendigung des offiziellen Teiles noch beim Sängerkranz zu einem Umtrunk. Insgesamt kann man dieses Herbstkonzert wieder als gelungene, kulturelle Veranstaltung für Schlottenbach werten.

Stadtteil Schöllbronn



Ortsverwaltung

Haus- und Straßensammlung für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, vom 29. Oktober - 19. November fin-

det wieder eine Haus- und Straßensammlung des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge statt. Die alljährlich gesammelten Spenden werden u.a. für die Pflege und den Erhalt der Gräber von deutschen Kriegstoten im Ausland verwendet. Über weitere Aufgaben des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. informiert die Homepage www.volksbund.de.

Die Sammler sind ehrenamtlich für den Volksbund unterwegs und können sich durch einen Sammlerausweis, in Verbindung mit dem Personalausweis, ausweisen.

Wir bitten um Ihre Unterstützung.

Steffen Neumeister

Ortsvorsteher

Öffnungszeiten Häckselplatz

Schöllbronn

Der Häckselplatz ist im November wie folgt geöffnet:

Donnerstag: 14.00 – 16.00 Uhr

Samstag: 12.00 – 16.00 Uhr

Offertakarten

Eine der führenden Verbrauchermessen öffnet vom 28. Oktober bis 05. November in Karlsruhe ihre Tore. Wie auch im letzten Jahr können Sie in der Ortsverwaltung Schöllbronn Eintrittskarten für die Offerta erwerben. Im Vorverkauf kosten die Karten für Erwachsene 7,50 Euro

Generation Ü50/seniorTreff Schöllbronn

Veranstaltungstermine

Freitag, 27. Oktober

15 Uhr – Yoga auf dem Stuhl

für Menschen, die aus Alters- oder anderen Gründen nicht mehr auf der Matte üben können (im Gymnastikraum der Schule). Anmeldung ist erforderlich.

Die Veranstaltungen finden, wenn kein anderer Ort angegeben ist, im Lesesaal, Weierer Straße 2, statt.

Anmeldung und weitere Information:

Ortsverwaltung Schöllbronn,

Tel. 07243 2416, oder bei

G. Marschar, Tel. 07243 219014,

E-Mail: gerhard1939@t-online.de

TSV Schöllbronn

Abt. Fußball

Rückblick auf den 10. und Vorschau

auf den 11. Spieltag

Absage und Sieg

Den widrigen Platzverhältnissen fiel das Spiel unserer 2. Mannschaft zum Opfer. Als Nachholtermin wurde der 01.11. um 14.30 Uhr festgelegt.

Bereits den 5. Sieg in Folge holte unsere 1. Mannschaft mit einem 3:2 gegen den FC Südstern. Torschützen für den TSV waren: Enver Söylemez, Ibrahim Aydin und Sven Bohnenberger. Mit die-

sem Sieg hat man den 3. Tabellenplatz gefestigt.

Am kommenden Sonntag geht es für beide Mannschaften auf die andere Seite des Albtales.

Man trifft auf die beiden Mannschaften des FC Busenbach.

Unsere Zweite trifft auch hier wieder auf einen Tabellennachbarn. Nach dem unfreiwilligen freien Wochenende wird man voll motiviert in dieses Spiel gehen. Ein Punkt ist mit Sicherheit im Bereich des Möglichen.

Für die Erste geht es zum Spitzenspiel. Der 1. trifft auf den 3. Die Busenbacher haben bisher zu überzeugen gewusst und haben noch kein Spiel verloren. Doch für eine Niederlage gibt es immer ein erstes Mal und vielleicht gelingt es unserer Mannschaft eine Überraschung. Ein Punkt sollte auf jeden Fall drin sein.

Achtung: bitte auf die früheren Anstoßzeiten achten.

Die Spiele vom 11. Spieltag, Sonntag 29.10.17:

12.00 Uhr FC Busenbach 2 – TSV Schöllbronn 2

14.30 Uhr FC Busenbach - TSV Schöllbronn

TSV Schöllbronn - FC Südstern (2:0) 3:2

Mit Anpfiff an gestalteten die beiden Kontrahenten die Partie offensiv, wobei unsere Mannschaft mit zunehmender Spieldauer immer tonangebender wurde. Gut aus der Abwehr organisiert mit einem kompakten Mittelfeld dauerte es aber dann bis zur 19. Spielminute ehe uns der überfällige Führungstreffer gelang. Ibrahim Aydin spielte den Ball Enver Söylemez in die Gasse, der dann Keeper Oesterle das Nachsehen gab. Zehn Minuten später war er zwar Sieger, als er gegen den einschussbereiten Robin Wipfler klärte, aber in der 36. Spielminute war er dann wieder machtlos, als Ibrahim mit einem satten Schuss aus halbschräger Position einlochte.

Die Blau-Weißen hatten nur eine nennenswerte Aktion zwei Minuten vor dem Pausentee, als ein Susanj-Schuss aus der Distanz über den Querbalken streifte. Wer so viele Chancen liegenlässt, wird normalerweise bestraft und so kam es dann teilweise auch. Unsere Mannschaft konnte im zweiten Durchgang dann nicht mehr dort anknüpfen, wo sie aufgehört hatte, wodurch die Gäste kurzfristig etwas Oberwasser bekamen und schon vier Minuten nach dem Wiederanpfiff erfolgreich waren. Wir verloren etwas den Faden, aber wir erzielten zum richtigen Zeitpunkt unseren dritten Treffer. Über die rechte Seite lief das Leder von wo aus Landry Aquitame Pitakani es in den Strafraum spielte, dort von Martin Herrmann zurückgelegt wurde und Atakan Kabasakal aus der Distanz traf. Allerdings sollte dies nicht die endgültige Entscheidung gewesen sein, das Spiel blieb unnötigerweise spannend bis

zum Schlusspfiff, denn wir verhalfen der Häberer-Elf erneut zum Anschlusstreffer. Am Ende reichte es aber für einen verdienten vierten Heimsieg.

Abt. Jugendfußball

D1-Jugend SG Burbach/Völkersbach/Schöllbronn/Spessart

SV Hohenwettersbach - SG Burbach/Völkersbach/Schöllbronn: 3:5 n.E.

(2:2 10:0)

Am vergangenen Mittwoch traf unsere D1 im Kreispokal erneut in einem Auswärtsspiel auf einen in der Klasse über uns spielenden Verein. Die Hohenwettersbacher waren vor allem in der Defensive sehr stark. Daher war es für unser Team, welches hohe Spielanteile hatte, sehr schwer, gefährliche Torchancen herauszuspielen. So ging man torlos in die Halbzeitpause. In der zweiten Hälfte gelang Kevin Brecht ein schnelles Tor, allerdings konnte der Gegner kurz darauf ausgleichen. Einen Strafstoß infolge eines Handspiels des Gegners im Strafraum konnte nicht verwandelt werden, aber fünf Minuten vor Ende der regulären Spielzeit war es wiederum Kevin Brecht, der uns in Führung brachte. Die Hohenwettersbacher konnten allerdings in letzter Sekunde noch das Tor zum 2:2 erzielen, was nicht verdient war. In den zwei mal fünf Minuten der Verlängerung konnte sich kein Team entscheidende Vorteile verschaffen, daher musste die Entscheidung über das Weiterkommen im Pokal im 9-Meter-Schießen fallen. Unser sehr starker Torhüter Timo Becker konnte gleich zwei 9er parieren und einen weiteren setzte der Gegner auf die Latte. Nachdem der erste 9er noch verschossen wurde, konnte unsere Mannschaft drei in Folge sicher verwandeln. Damit war dann endlich das Spiel zu unseren Gunsten entschieden und alle Spieler und Trainer waren platt aber überglücklich.

SG Burbach/Völkersbach/Schöllbronn - SV Spielberg: 4:1 (2:0)

Ohne drei unserer Stammspieler empfing die D1 am Samstag zuhause in Völkersbach den Gast aus Spielberg. In der ersten Halbzeit war ein einseitiges Spiel auf das Tor der Gäste, bei dem unsere Mannschaft sich viele klare Torchancen erarbeiten konnte, diese letztlich aber nicht in dem Maße in Tore umsetzen konnte. Mit einem Tor von Kevin Brecht in der 2. Minute und einem Eigentor der Gäste in der 17. Minute ging es im Stande von 2:0 in die Halbzeitpause. Beflügelt durch den sehr frühen Anschlusstreffer in der ersten Minute der zweiten Hälfte waren die Gäste nun deutlich stärker und unsere Defensive stand nicht mehr so stabil wie gewohnt. Dadurch ergab sich ein offener Schlagabtausch mit etlichen Möglichkeiten auf beiden Seiten. Erst mit dem 3:1, einem schönen Freistoßtreffer von Lennart

Kunz in der 52. Minute, war das Spiel entschieden. Den Schlusspunkt setzte dann Marvin Bauer mit seinem Tor zum Endstand von 4:1 in der letzten Minute.

C-Junioren der SG Völkersbach/Schöllbronn/Spessart spielen unentschieden bei der SG Rheinstetten.

SG Rheinstetten - SG Völkersbach/Schöllbronn/Spessart: 2:2 (1:0)

Allen war klar, dass uns als Spitzenreiter in Neuburgweier bei der drittplatzierten SG Rheinstetten (Neuburgweier, Spfr. u. FT Forchheim) ein schweres Spiel erwarten würde. Trotz viel vorhandenem Selbstvertrauen konnten wir in der ersten Hälfte überhaupt nicht an die guten Spiele der letzten Wochen anschließen. Bereits nach 5 Minuten ließen wir den Stürmer der Gastgeber völlig unbedrängt zur 1:0-Führung einschließen. Es dauerte weitere 10 Minuten, ehe Fabian den gegnerischen Torwart zur ersten ernsthaften Parade zwang. Insgesamt zeigten wir zu wenig Einsatz. In der Pause wurden die Defizite durch die Trainer klar angesprochen. Im zweiten Spielabschnitt zeigten wir dann alles, was wir in Hälfte eins vermissen ließen. In der 40. Minute konnte sich dann Fabian über links durchsetzen und in der Mitte schob Theo gekonnt zum 1:1-Ausgleich ein. Nun waren wir absolut bestimmend. In der 48. Minute spielte sich Daniel in der Mitte klasse durch und seine Vorlage schloss dann Fabian überlegt zur 1:2-Führung ab. Doch bereits zwei Minuten später verschenkten wir sie leichtsinnigerweise wegen einer Unaufmerksamkeit. Danach versuchten die Jungs wiederum alles, doch noch den Sieg einzufahren. Jedoch vergaben wir entweder unsere Chancen, scheiterten am toll reagierenden Rheinstetter Tormann oder hatten einfach nur Pech. Schade, dass sich die Jungs nach der sehr guten Reaktion im zweiten Spielabschnitt nicht mit der vollen Punktzahl belohnen konnten. Die Tabellenführung haben wir mit diesem Remis jedoch verteidigt.

Badminton-Club Schöllbronn Blau-Weiß e.V.

Badminton-Theater

In zwei Wochen startet das 37. Theater mit der Premiere am Samstag, 4.11. um 18 Uhr.

Der Eintrittspreis an diesem besonderen Abend beträgt inklusive Essen 37 €.

An den weiteren Aufführungsabenden beginnen die Vorstellungen um 20 Uhr. Am Mittwoch, den 8.11. spielt das Theaterensemble zugunsten des Fördervereins Waldbad Schöllbronn und würde sich über regen Zuspruch aus der Bevölkerung freuen.

Weitere Termine gibt es am Freitag, 10.11., Samstag, 11.11., Freitag, 17.11. und die Schlussvorstellung am Samstag, 18.11.2017.

Reservieren Sie sich Ihre Karten (manche Termine sind sehr gefragt) unter unserer Theaterhotline 01743566382.

Gerne können Sie auch per Mail mit uns Kontakt aufnehmen vorstand@bc-schoellbronn oder kommen persönlich donnerstagabends ab 19- 21 Uhr im TSV Panorama vorbei.

Gesangverein Sängerbund 1868 Schöllbronn e.V.

3. November - Herzliche Einladung für Vereinsmitglieder

Nun hat es mit einem Termin geklappt! Die aktiven Sängerinnen und Sänger erwarten die passiven Mitglieder zu einem gemütlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen. Treffpunkt Chorproberaum am Freitag, 3. November, 15 Uhr.

Freiwillige Feuerwehr Ettlingen Abt. Schöllbronn

Einsatzbericht „Flächenbrand“

Am Samstag, 21.10., wurde die Abt. Schöllbronn um 13:34 Uhr auf die „Beierbäch“ (K3546) alarmiert. Dort wurde von Passanten ein Flächenbrand in der Nähe der Straße gemeldet. Vor Ort stellte sich der gemeldete Brand als das Verbrennen von Gartenabfällen durch die vor Ort anwesende Besitzerin eines Kleingartens heraus, der zu einer besonders starken Rauchentwicklung geführt hatte. Nachdem die Verursacherin gebeten wurde, das weitere Abbrennen der Gartenabfälle zu unterlassen, war der Einsatz für die Feuerwehr beendet.

Schlachtfest am 11. und 12.11.



Am Samstag, dem 11.11. und Sonntag, 12.11. ist es endlich wieder so weit: die Feuerwehr Schöllbronn feiert ihr alljährliches Schlachtfest im Feuerwehrhaus in der Moosbronner Straße. Bitte merken Sie sich diesen Termin schon einmal vor, damit Sie nicht versehentlich anderswo eingeladen sind. Das wäre doch sehr schade, oder?

Naturerhaltung und Heimatpflege Schöllbronn e.V.

Einladung zum Jahresrückblick 2017

Einladung zum Jahresrückblick am Donnerstag, 9. Nov., um 19 Uhr im Pfarrsaal in Schöllbronn.

Die Vegetationszeit geht zu Ende. Wir wollen sie mit einem Rückblick auf unsere Arbeit im hinter uns liegenden Naturjahr beschließen. Eine kleine Rückschau

mit Beiträgen der Mitglieder sowie einigen Dias über „mein Beitrag für die Natur“ sollen den Abend umrahmen. Das Gespräch miteinander und das Austauschen von Erfahrungen sollte im Vordergrund stehen. Für Essen und Trinken ist ein Buffet vorhanden. Wir freuen uns auf einen gemeinsamen gemütlichen und besinnlichen Abend. Gäste sind gerne willkommen.

Stadtteil Spessart



Ortsverwaltung

Geschlossen

Wegen des Reformationstages am 31. Oktober bleibt die gesamte Stadtverwaltung und somit auch die **Ortsverwaltungen am Montag, 30. Oktober geschlossen!**

Die Ortsverwaltung Spessart hat am **Freitag, 27. Oktober** wegen einer Dienstbesprechung nur bis 11.30 Uhr geöffnet!

Öffnungszeiten Häckselplatz Spessart

Der Häckselplatz ist im November wie folgt geöffnet:

Dienstag 14 - 16 Uhr
Samstag 11 - 15 Uhr

SpessArt – Menschliche Grenzen von Manja Wöhr im Rathaus in Spessart

Im Zuge der Ausstellungsreihe SpessArt fand vergangenen Sonntag im Rathaus Spessart bereits die 28. Ausstellungseröffnung statt. Ortsvorsteherin Elke Werner konnte zahlreiche Gäste begrüßen und freute sich sehr, dass SpessArt sich quasi zu einem Selbstläufer entwickelt hat und dies in erster Linie durch das Engagement und die Unterstützung von Maria Huck. Die Kunstinteressierten ließen sich bei dieser ganz besonderen Vernissage in den Bann der Bilder von **Manja Wöhr** ziehen. Diese wurden dem Betrachter durch die Erklärungen der Künstlerin nahegebracht und verständlich gemacht.



Malen sei für sie wie das Leben. Sie finde in jedem Bild Lösungen und gleich-

zeitig werfe jedes Bild neue Fragen auf. So beginne alles mit einem Abenteuer und ende in einer Überraschung.

Das Thema der Ausstellung **menschliche Grenzen** wurde deshalb gewählt, weil es ein Hauptthema in den Bildern ist.

Ein Bild entsteht neben dem Malen, dem Pinselstrich auch durch eine Auseinandersetzung. Die Besucher wurden auf eine spannende Bildreise mitgenommen.

Vogelfrei, war eines der Bilder, das von der Künstlerin, auch für die zahlreich vertretenen Kinder, erklärt wurde.

„Diese junge Frau hat sich entschieden zu fliegen - in ihren Gedanken. Denn wenn wir Wünsche und Träume haben, dann können wir fliegen“

So fliegt sie in einer Art Gedankenwelt. Der Titel „Vogelfrei“ bezieht sich nicht auf diese Frau, sondern auf die Gedanken und Informationen um sie herum. Es sind Gedanken, die ungute Gefühle hervorrufen, die sie abschießt. Nicht mit Gewehrkugeln, sondern mit Gedanken, die sie selbst bestimmt, indem sie ihre ungunstigen Gefühle und Empfindungen wahrnimmt und hinterfragt und diese so verändern kann.

Auch Informationen von außen, die sie vielleicht durch die Medien erhält, hinterfragt sie. Denn sie kann denken und das bedeutet auch, sie kann hinter bestimmte Informationen schauen, um vielleicht eine andere Wahrheit zu erkennen.

Ich habe lange im Ausland gelebt und Länder bereist, in denen neben paradiesischer Schönheit auch Leid und Elend existiert. Und ich habe leider häufig erlebt, dass das, was in den Medien gezeigt und gesagt wurde, eine andere Wahrheit war, als die, die ich erlebt habe. Nicht-Fragen führt zu Unwissenheit. Und Unwissenheit kann zu Verurteilung führen. Verurteilung ist keine Liebe.

Meine Grundeinstellung zum Leben ist eine Positive und ich denke, das spiegelt sich auch in meinen Bildern wider. Für mich zählt der einzelne Mensch. Menschen dürfen nicht unterdrückt werden – nicht von anderen Menschen und nicht von Institutionen oder Regierungen.“

Nach der Bildbetrachtung im Rathaus lud Manja Wöhr in ihr „Atelier 37“ in der Talstraße 35 ein, das nach kurzer Wegstrecke erreicht war. Hier bot sich die Möglichkeit die Arbeitsräume mit weiteren Kunstwerken zu besichtigen und anschließend bei herrlichem Spätsommerwetter draußen im Hof diese wunderbare Kunstausstellung bei guten Gesprächen mit der Künstlerin und den Gästen weiterzuführen.

VHS

00500 Schmeckt gut - tut gut! Von Nahrungsmittelunverträglichkeiten und Heilung

Gesunde Nahrungsmittel schmecken gut! Unser Geschmacksinn als "Messinstrument" für das, was unser Körper

braucht. Und was tun bei Nahrungsmittelunverträglichkeiten speziell bei Lactose und Gluten?

Donnerstag, 16. November,
19 – 20:30 Uhr

Treffpunkt: Rathaus Spessart,
Talstraße 20, 76275 Ettlingen

Anmeldungen und nähere Auskünfte sind an die Volkshochschule Ettlingen zu richten (Tel: 07243 101 -483 oder -484 E-Mail: vhs@ettlingen.de).

Kath. öffentliche Bücherei

Neue Bücher für gemütliche Abende! – Kimberley Wilkins – Das Sternenhaus

1891: Die ungestüme Nell wächst auf der Gefängnisinsel Ember Island auf, wo ihr Vater die Strafanstalt leitet. Als ihre Mutter mit nur 36 Jahren stirbt, stellt er die Gouvernante Tilly ein. Die junge Frau, die selbst bereits schwere Schicksalsschläge erleiden musste, erobert das Herz des Mädchens im Sturm - und nicht nur seines ...

Mehr als 100 Jahre später reist die Bestsellerautorin Nina auf die abgelegene Insel vor der Küste Australiens. Hier, im Haus ihrer Urgroßmutter Nell, dem "Sternenhaus", hofft sie, ihre tiefe Schreibkrise überwinden zu können, in die der Betrug ihres langjährigen Lebensgefährten sie gestürzt hat.

Cristina Caboni – Die Oleanderschwestern

Iris schreibt für eine Gartenzeitschrift und reist zwecks Recherche nach London. Dort trifft sie auf einer Blumenausstellung auf eine Frau, die genauso aussieht wie sie. Doch bevor sie mit der Unbekannten in Kontakt treten kann, werden sie durch die Menschenmenge getrennt. Sie stellt ihren Vater zur Rede und erfährt, dass es sich um ihre Zwillingsschwester Viola handelt. Als Giulias Großmutter, die in der Toskana lebt, erkrankt, möchte sie ihren Sohn und die Zwillinge unbedingt sehen.

Petra Hülsmann – Das Leben fällt, wohin es will

Party, Spaß und Freiheit - das ist für Marie das Allerwichtigste. Das ändert sich jedoch schlagartig, als ihre Schwester Christine schwer erkrankt und sie darum bittet, sich während der Behandlung um ihre Kinder zu kümmern. Und nicht nur das - Marie soll auch noch Christines Posten in der familieneigenen Werft für Segelboote übernehmen. Darauf hat Marie ja mal so überhaupt keinen Bock, und auf ihren neuen "Chef", den oberstiebigsten Daniel, erst recht nicht.

Viel Spannung

Andreas Gruber – Todesreigen - Sabine Nemez und Maarten Sneijder Bd.4

Nachdem eine Reihe von Kollegen auf brutale Art Selbstmord begangen haben, wird Sabine Nemez - Kommissarin und Ausbilderin beim BKA - misstrauisch. Vieles weist auf eine jahrzehntealte

Verschwörung und deren von Rache getriebenes Opfer hin. Sabine bittet ihren ehemaligen Kollegen, den vom Dienst suspendierten Profiler Maarten S. Sneijder, um Hilfe.

Andreas Föhr – Schwarzwasser - Kreuthner und Wallner Bd.7

Bayern-Krimi-Fans dürfen sich wieder auf Hochspannung vom Feinsten, einen intelligenten Plot und Föhrs trockenem Humor freuen - auf eine Spurensuche jenseits der Komfortzone im idyllischen Oberbayern, denn Wallner und Kreuthner bekommen es mit einem Toten zu tun, der gar nicht gelebt hat.

Andreas Franz / Daniel Holbe – Kalter Schnitt - Julia Durant Bd.17

Der neue große Krimi-Bestseller von Andreas Franz und Daniel Holbe. Julia Durants 17. Fall - und einer ihrer grausamsten. Hat es Julia Durant mit einem Serientäter zu tun, der sein gefährliches Spiel bislang im Verborgenen trieb? Kommen Sie vorbei - die Ausleihe ist kostenfrei.

Öffnungszeiten:

Do 16-18 und Fr 17-19 Uhr

Tel.Nr.: 07243/29 129

(mit Anrufbeantworter).

seniorTreff im Rathaus Spessart

Veranstlungshinweise

Wandergruppe

Am **14. November** geht die Wanderung ab Industriegebiet Ittersbach nach Pfaffenrot. Dort wird im Café Wagner eingekehrt. Abfahrt mit dem Bus ist um **9:11 Uhr** am Brunnäckerweg

Nordic Walking-Gruppe

Ab sofort wird in der kalten Jahreszeit donnerstags Nordic Walking durch **Qigong** im Vereinsheim ersetzt.

Veranstaltungstermine

Montag, 30. Oktober

9 Uhr **Qigong** – Vereinsheim Kirchstraße
11 Uhr **Schach**

Donnerstag, 2. November

9 Uhr **Qigong** im Vereinsheim

14 Uhr Spielenachmittag

Die Veranstaltungen finden, wenn kein anderer Ort angegeben ist, im Rathaus Spessart statt.

Anmeldung und weitere Information:

Ortsverwaltung Spessart, Tel. 2286, oder bei Hannelore Weber, Tel. 29922.

Hans-Thoma-Schule

Martinsfeier

Am Freitag, 10.11., findet um 17.45 Uhr unsere Martinsfeier in der St. Antoniuskirche mit anschließendem Laternenumzug und Martinsfeuer statt. Der Weg führt über die Hohlstraße, Vogesenstraße und Grübstraße zur Schule.

Die Eltern begleiten ihre Kinder bei dem Umzug und sind auch während der Veranstaltung für sie verantwortlich.

Im Anschluss an die Feier verkauft der Förderverein der Schule Brezeln, heiße Würstchen, Glühwein und Tee. (Tassen bitte mitbringen).

Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt.

Allen Helfern und Helferinnen danken wir im Voraus für ihre Unterstützung.

TSV 1913 Spessart

Rückblick auf die

105. Generalversammlung

Am Donnerstag, 12. Oktober konnte der TSV-Vorsitzende Eberhardt Weber zahlreiche Mitglieder, Gäste und Freunde des Vereins in der TSV-Waldgaststätte zur 105. Generalversammlung begrüßen. Darunter Ortsvorsteherin Elke Werner, Vorsitzender des Fußballkreises Karlsruhe Thomas Rössler und einige Ehrenmitglieder.

Zunächst gedachte die Versammlung der im Berichtszeitraum verstorbenen Mitglieder. Anschließend trug Schriftführer Georg Lauinger das Protokoll der vergangenen Hauptversammlung sowie seinen Jahresbericht vor. Er hob hervor, dass die Aktionen nur durch das außerordentliche Engagement zahlreicher Ehrenamtlicher mit großem Erfolg durchgeführt werden konnten.

Im weiteren Programmverlauf standen die Sportberichte aus den Abteilungen Fußball 1. und 2. Mannschaft, Fußball-Jugend, Altherren-Fußball, Kegel- und Breitensport.

Hauptkassier Oliver Kraft erläuterte die finanzielle Situation des Vereins. Durch den erwirtschafteten Jahresüberschuss konnten, trotz mehrerer geplanten und unvorhergesehenen Investitionen in Gebäude und Anlage, langfristige Verbindlichkeiten, resultierend aus den Umbaumaßnahmen der TSV-Waldgaststätte, reduziert werden.

Oliver Kraft weist aber auch darauf hin, dass der Verein auf verschiedene Entwicklungen in naher Zukunft reagieren muss. Das sind vor allem steigende Energiekosten und anstehende Investitionen zum Erhalt der Sportanlagen.

Der Bericht der Kassenprüfer Jürgen Kreuzt und Hubert Weber bescheinigte dem Kassier eine einwandfreie Buchführung und schlug dem Gremium vor Entlastung zu erteilen.

Den Vorstandsbericht begann Eberhardt Weber, bzw. die für die Mitgliederdatenbank zuständige Martina Kutija mit der Statistik. Die Beitragsreform im vergangenen Jahr war auch der Grund für die aufwendige Aktualisierung der Mitgliederdatenbank. Der aktuelle Mitgliederbestand betrug 646 Mitglieder, darunter 150 Kinder und Jugendliche am Jahresende 2016.

Eberhardt Weber berichtete über das dauerliche Ende der TSV-Schwimmab-

teilung. Die hängt natürlich direkt damit zusammen, dass das Lehrschwimmbecken der Hans-Thoma-Schule geschlossen wurde und zum anderen daran, dass das neue Schwimmbecken im Algbau bad keine Kapazitäten mehr hat, bzw. auch von Verantwortlichen besondere technische Anforderungen erwartet.

Weiterhin berichtet Eberhardt Weber über das Vorhaben der Erneuerung unserer Flutlichtanlage am Rasenplatz. Diese wird vorerst auf Eis gelegt, da Gespräche mit der Stadt Ettlingen laufen, die dazu führen könnten, dass die Hartplatzanlage in ein Kunstrasenfeld umgewandelt wird.

Abschließend erfolgte der Hinweis auf die nächstes Jahr anstehende 2. Stufe der Beitragsreform und auf die beiden anstehenden Programm-Highlights, das 5. Spessarter Oktoberfest und die im November stattfindenden TSV-Theateraufführungen.

Schwerpunkt für die Zukunft ist sicherlich das Finden eines Fußball-Junior-Leiters und weiterer Mitglieder zur Mitarbeit auf allen Ebenen, um die Leistungsfähigkeit des Vereins zu erhalten und zu stärken. Dazu gehört auch die Stabilisierung der Vereinsfinanzen durch die neue Beitragsstruktur.

Nach der erfolgten Aussprache zu den jeweiligen Berichten, nahm Ortsvorsteherin Elke Werner die Entlastung des TSV-Vorstandes und der Verwaltung vor, die einstimmig ausfiel. Elke Werner überbrachte viele Grüße des Ortschaftsrates und von OB Arnold. Auch Elke Werner unterstützt die Vergabe des Kunstrasenplatzes nach Spessart. Sie verweist auf die bevorstehende Anschlussunterbringung von Flüchtlingsfamilien im ehemaligen Gasthaus Adler, wobei sie sich der Unterstützung der Spessarter Bevölkerung und der Integrationsbereitschaft der Vereine sicher ist.

Elke Werner dankte dem TSV für sein Engagement in Spessart und schloss mit den besten Wünschen auch an den sportlichen Erfolg des TSV.

Im Folgenden erhielt TSV-Präsident Eberhardt Weber aus der Hand des Vorsitzenden des Fußballkreises Karlsruhe Thomas Rössler die begehrte „Goldene Verbandsehrennadel“ (siehe dazu Bericht im Amtsblatt Nr. 42).

Die Neuwahlen brachten nicht viele Neuerungen. Erfreulicherweise stand nahezu der komplette Vorstand mit Verwaltung zur Wiederwahl. Mit Ausnahme der sportlichen Leitung wurde das komplette Team einstimmig wiedergewählt. Die Übergabe der sportlichen Leitung erfolgte bereits von Reiner Bredekamp auf Florian Keller zum Saisonende. Florian Keller wurde ebenfalls von den Mitgliedern einstimmig in die TSV-Verwaltung gewählt.

Nachdem zum Punkt „Verschiedenes“ keine weiteren Wortmeldungen kamen, konnte TSV-Präsident E. Weber die harmonisch verlaufende Versammlung

schließen. Sein abschließender Dank ging an die vielen aktiven Helfer, unser Platzwartehepaar Krebs, die Fam. Hückstedt – Pächter der Waldgaststätte – die Stadt und die Ortsverwaltung Spessart für die gute Zusammenarbeit.

Fußball

TSV-Elf mit Punktgewinn beim Tabellenführer / TSV-Reserve feiert 5:0-Auswärtssieg

FT Forchheim – TSV Spessart 3:3 (0:1)
Zwei frühe Tore jeweils zu Spielbeginn und zu Beginn der zweiten Halbzeit führten zum Spielstand von 1:1. Hektisch ging es vor allem in der Nachspielzeit zu. Doch der Reihe nach. Musste die TSV-Elf in den vorangegangenen Spielen fast immer einem Rückstand hinterherlaufen, war es diesmal umgekehrt. Bereits mit dem ersten Angriff ging die TSV-Elf in der 4. Spielminute mit 1:0 in Führung, als Marco Flöh ein Zuspziel von Adrian Leucian mit dem Torerfolg abschloss. Danach drängte die Heimmannschaft auf den Ausgleich aber die TSV-Defensive allen voran Torsteher Dominik Kutija und Abwehrchef Pacco ließen bis zum Pausenpfeiff nichts anbrennen.

Fünf Minuten nach Wiederanspiel erzielte der Gastgeber das 1:1. Die TSV-Elf ließ sich durch den Ausgleich nicht beeindrucken und ging erneut in Führung. Der auf das FT-Tor stürmende Jonas Imhoff wurde im Strafraum vom Torsteher gefoult und Sebastian Dohm verwandelte den Elfer in gewohnter Manier. Nach einem Konterangriff in der 70. Minute erzielte Julian Hopp per Kopfball das 3:1. In der Folgezeit verstärkten die Einheimischen ihr Angriffsspiel und die TSV-Elf hatte dadurch mehrfach nach gelungenen Konterangriffen die Chance zum vierten und entscheidenden Tor. In der dreiminütigen Nachspielzeit wurde ein TSV-Akteur nach grobem Foulspiel mit Rot des Feldes verwiesen und den anschließenden Freistoß nutzten die Gastgeber zum 2:3-Anschlussstor. Mit dem Schlusspfeiff gelang ihnen noch der Gleichstand als die TSV-Elf zu zögerlich eingriff. Ärgerlich ist der späte Ausgleichstreffer und auf der anderen Seite wurde die Chance das vierte Tor zu erzielen vergeben. So bleibt unter dem Strich ein „Punktgewinn“ beim bisherigen Tabellenführer!

FT Forchheim 2 – TSV Spessart 2 0:5 (0:1)

Weiter auf Erfolgskurs bleibt die TSV-Reserve nach dem Auswärtssieg. Martin Seitel brachte seine Farben mit 1:0 in Führung. Nach der Pause erzielten Silviu Manole, Adrian-Florin Sabatino, Sorin Chirila und nochmals Martin Seitel mit seinem 15. Saisontor die Tore zum 5:0-Sieg.

Vorschau:

Sonntag, 29. Oktober
12.30 Uhr C3 TSV Spessart 2 – TV Mörsch 2

14.30 Uhr B2 TSV Spessart – TV Mörsch

Fußball-Junioren

C-Junioren spielen unentschieden bei der SG Rheinstetten

SG Rheinstetten - SG Völkersbach/Schöllbronn/Spessart 2:2 (1:0)
Allen war klar, dass uns als Spitzenreiter in Neuburgweiler bei der drittplatzierten SG Rheinstetten (SC Neuburgweiler, Spfr. u. FT Forchheim) ein schweres Spiel erwarten würde. Trotz viel vorhandenem Selbstvertrauen konnten wir in der ersten Hälfte überhaupt nicht an die guten Spiele der letzten Wochen anschließen. Bereits nach 5 Minuten ließen wir den Stürmer der Gastgeber völlig unbedrängt zur 1:0-Führung einschließen. Es dauerte weitere 10 Minuten ehe Fabian den gegnerischen Torwart zur ersten ernsthaften Parade zwang. Insgesamt zeigten wir zu wenig Einsatz und fanden nur sehr selten zu guten spielerischen Aktionen. In der Pause wurden die Defizite durch die Trainer klar angesprochen und man sah den Jungs dann sofort an, dass sie dieses Spiel umbiegen wollten. Im zweiten Spielabschnitt zeigten wir dann alles, was wir in Hälfte eins vermissen ließen. In der 40. Minute konnte sich dann Fabian stark über links durchsetzen und in der Mitte schob Theo gekonnt zum 1:1 ein. Nun waren wir absolut bestimmend. In der 48. Minute spielte sich Daniel in der Mitte klasse durch und seine Vorlage schloss dann Fabian überlegt zur verdienten 1:2-Führung ab. Doch bereits zwei Minuten später verschenkten wir diese Führung leichtsinnigerweise, weil wir nach einem weiten Freistoß durch eine unnötige Unaufmerksamkeit den überflüssigen Ausgleich kassierten. Danach versuchten die Jungs wiederum alles, doch noch den Sieg einzufahren. Jedoch vergaben wir entweder unsere Chancen, scheiterten mehrfach am toll reagierenden Rheinstetter Tormann oder hatten einfach nur Pech. So endete das Spiel mit einem 2:2. Schade, dass sich die Jungs nach der sehr guten Reaktion im zweiten Spielabschnitt nicht mit der vollen Punktzahl belohnen konnten. Die Tabellenführung haben wir mit diesem Remis jedoch verteidigt.

Vorschau:

Samstag, 28. Oktober
12.45 Uhr E-Junioren FV Ettlingenweiler – TSV Spessart

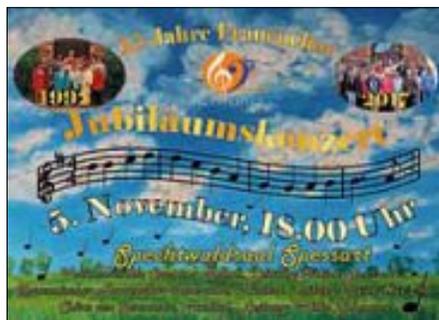
Musikverein Frohsinn Spessart

Rückblick Badisch-Pfälzer Herbstfest
Sehr gut besucht war der toll dekorierte Spechtwaldsaal an beiden Festtagen und die Gäste brauchten ihr Kommen auch nicht zu bereuen. Schon der Auftakt mit den original Pfälzer Blasmusikanten aus Neuburg heizte die Stimmung an, dazu passte wunderbar die Weinprobe vom Weingut Schlössel aus der Pfalz. Dies alles bereitete die Bühne für die anschließende Hitparade der

Spessarter Musikanten vor, unter der musikalischen Gesamtleitung von Götz Treptau. Es waren 10 Titel unterschiedlicher, interessanter Stilrichtungen auf dem Stimmzettel und am Ende stand mit Jessica Friedl und Thorsten Kiefer mit dem Titel „Im Wagen vor mir“ der Sieger fest, gefolgt vom Tom Jones-Medley (Thorsten Kiefer) und dem Blues Brothers Hit „Minnie the moocher“ mit Martin Leicht. Ein großes Kompliment für die Leistung aller Aktiven, inklusive den Sängern Jessica Friedl, Vanessa Lauinger, Thorsten Kiefer und Martin Leicht. Ein ganz besonderer Dank an die Sängerinnen des Gesangsvereins „Germania“ Spessart, Yvonne Geis, Isabella Mai, Marion Munkes, Ina Triebel und Angelika Weber, welche beim gemeinsamen Titel „Mas que nada“ glänzten. Es war ein stimmungsvoller, kurzweiliger Abend, welcher dann mit „DJ Carlo“ zu später Stunde ausklang.
Am Sonntag überzeugte der Gesangsverein „Germania“ mit seinen Chorgruppen, welchen sich die Spessarter Musikanten, die „Concertinos“ und die Blasmusikfreunde des MV „Harmonie“ Völkersbach anschlossen. Das 2-tägige Fest wurde beendet mit dem Kabarett-Programm der aus Spessart stammenden Augsburgerin Silvia Weber, die sich über so manche Probleme des täglichen Lebens, im besonderen dem Altern der Frau, ausließ und darüber hinaus einige lokale Spitzen verteilte, klar, sie kennt hier ja jeden.

Ein Dank allen Helferinnen und Helfern, inklusive Kuchenspendern. Es hat in Summe wirklich Spaß gemacht.

Gesangverein Germania Spessart 1884 e.V.



25 Jahre Frauenchor

Anlässlich des Jubiläums des Frauenchors der Germania Spessart wird gefeiert:

Am Sonntag, 5. November, 18 Uhr lädt der Gesangsverein ein in den Spechtwaldsaal.

Das festliche Programm gestalten neben den Chören der Germania ein Koreanischer Frauenchor und der Frauenchor Carmina Mundi aus Graben Neudorf.

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Freiwillige Feuerwehr Ettlingen Abteilung Spessart

Termin für Altpapier

Am Samstag, 04. November findet die letzte Altpapiersammlung in 2017 der Jugendfeuerwehr statt. Ab 9 Uhr sind wir unterwegs. Die Spessarter Bevölkerung wird gebeten, an diesem Tag das Altpapier in handlichen Päckchen am Straßenrand bereit zu halten.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für ein weiteres Jahr der Unterstützung unserer Jugendarbeit!

Überprüfung der Hydranten

Am Montag, 30. Oktober, überprüft die Freiwillige Feuerwehr die wasserführenden Hydranten in Spessart. Geprüft wird, ob alle Hydranten ordnungsgemäß funktionieren und bei einem Brandeinsatz für die Wasserversorgung zur Verfügung stehen. In diesem Zusammenhang möchten wir die Bevölkerung darauf hinweisen, generell keine Fahrzeuge über den Hydranten abzustellen. Die Position der Hydranten ist durch die rot-weißen Hinweisschilder gekennzeichnet. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!



Kolpingsfamilie Spessart

Freitag, 27. Oktober begehen wir den Weltgebetstag mit den Kolpingsfamilien vom Bezirk Ettlingen-Karlsruhe in Spessart 17:00 Uhr Führung durch die Kirche St. Antonius mit Pfarrer Dr. Merz.

18:00 Uhr Gottesdienst und anschließend gemütliches Beisammensein in der Waldgaststätte TSV Spessart.

Gäste sind herzlich willkommen.

Carnevalverein Spessarter Eber (CSE) e.V.

Helferfest am Sonntag, 29. Oktober, 10.11 Uhr wir wünschen viel Spaß und freuen uns auf Euch

Vorankündigung

Nicht vergessen, am

Samstag, 11.11.

ist **Kampagnenstart**

und wir rechnen fest mit Euch.

Kartenvorverkauf

für die Ebersitzungen (2. und 3. Februar 2018) ist ebenfalls am

11.11. von 14.00 bis 15.00 Uhr

TSG Ettlingen Jugendgarde in Rennerod

Leises Gemurmel und Gekicher machte sich im Reisebus breit und das schon um 04.45 Uhr an einem Samstagmorgen. Unsere Jugendgarde war samt Team und Eltern auf dem Weg nach Rennerod, um dort am 4. Hermann-Breithecker-Gedächtnisturnier, ausgerichtet vom Tanzcorps Rot-Weiße Funken Frickhofen, teilzunehmen. Pünktlich startete der Bus in Richtung Austragungsort. Dass man an diesem Tag nicht zur Hallenöffnung um 07.00 Uhr vor Ort sein wird, das war bereits im Vorfeld klar. Also wurde nach einer kleinen Runde Schlaf im Bus bereits mit den Vorbereitungen für den Marschauftritt begonnen, denn hier hieß es allen anderen Gruppen eine gute Punktzahl vorzulegen. Die Auslosung der Startreihenfolge hatte für unsere Jugendgarde die Startnummer 1 ergeben.

An der Turnierhalle angekommen, wurden die Mädels fertig für ihren Marschauftritt vorbereitet und pünktlich um 09.00 Uhr zu Turnierbeginn standen sie im Aufwärbereich und warteten auf ihren Auftritt. Auch die mitgereisten Eltern und Fans hatten alles hergerichtet: das Fanbanner hatte seinen Platz an der Wand gefunden, die Rätschen waren zurechtgelegt und jede freie Hand hielt ein Fähnchen in die Höhe: Es konnte losgehen. Unsere 8 Marschmädels zeigten einen tollen Tanz zum Auftakt der Disziplin und wurden mit einer Punktesteigerung zum letzten Turnier belohnt. Der Fanblock jubelte und erste Erleichterung machte sich im Team und auch bei den Kindern breit. Am Ende war es leider der undankbare 4. Platz, aber dennoch könnt ihr stolz auf euch sein. Gut gemacht!

Nun hieß es keine Zeit verlieren, denn auch im Schautanz wollten die Kids zeigen, was in ihnen steckt. Also schnell umziehen, neu schminken und frisieren und noch einen Moment verschmaufen. Alle Daumen waren gedrückt, als unsere Jugend für ihren Schautanz aufgerufen wurde. Die 14 Mädels durften in dieser Disziplin mit der Startnummer 4 auf der Bühne ihr Bestes geben. Und das taten sie auch! Die kleinen Feen wirbelten gemeinsam mit ihrem Professor über die Bühne und verzauberten das Publikum. Die Jury sah in ihrem Tanz 394 Punkte, was aktuell Platz 2 bedeutete. Nervös warteten Kinder, Eltern, Fans, Trainer und Betreuer gemeinsam, ob es bei dieser Platzierung bleiben sollte, denn das würde die Qualifikation zur Süddeutschen Meisterschaft 2018 in Würzburg bedeuten. Und tatsächlich, es hat geklappt: Der Jubel war groß, als die letzte Wertung der Konkurrenz verlesen war und somit feststand: 2. Platz und Quali! Schon ging es auf zur Siegerehrung. Pokal, Urkunde und natürlich der gelbe Qualizettel wurden freudestrahlend und unter großem Beifall der Fans entgegen-

genommen. Gut gelaunt und mit dem Wissen im Gepäck, im Februar gemeinsam zur Süddeutschen Meisterschaft zu fahren, konnte nach einem erfolgreichen Turniertag entspannt die Heimreise im Reisebus angetreten werden.

An dieser Stelle ein großes Dankeschön an unseren Busfahrer Joschi, der die Gruppe gut hin und wieder zurückgebracht hat, sowie an alle mitgereisten Eltern und Fans. Gemeinsam macht ein solcher Tag noch viel mehr Spaß! Und natürlich am allerwichtigsten noch einen Gruß an unsere lieben Jugendmädels: Herzlichen Glückwunsch ihr Lieben, ihr habt es euch verdient! Wir sind stolz auf euch!

Sonstiges

Darum Europa!

Prominente engagieren sich für europäische Friedens- und Versöhnungsarbeit des Volksbunds

Auch in diesem Jahr unterstützen in Ettlingen Prominente die Arbeit des Volksbunds durch die Teilnahme an der Auftaktsammlung. So hat zum Beispiel Oberbürgermeister Arnold in Aussicht gestellt, bei der Sammlung dabei zu sein, die am Samstag, 4. November um 11 Uhr vor der Badischen Beamtenbank in der Marktstr. 10, stattfindet. Auch wenn der Volksbund seine gemeinnützige Arbeit im Auftrag der Bundesrepublik Deutschland ausübt, so finanziert er sich doch zum größten Teil über Spenden und Zuwendungen. Von daher bittet er die Bürgerinnen und Bürger um Spenden.

„Wir leben die europäische Friedens- und Versöhnungsarbeit in den vielen Jugendbegegnungen, sei es in den weltweiten Workcamps, sei es in den vier Jugendbegegnungsstätten. Die Arbeit an den Gräbern und alles andere, was wir tun, steht im Dienste des Friedens: Seien es die Gedenkveranstaltungen, die Schul- und Jugendarbeit, unsere Bücher oder Ausstellungen“, so der Bezirksvorsitzende des Volksbunds Nordbaden, Axel E. Fischer.

Der Volksbund freut sich auch über eine Spende auf sein Konto: IBAN DE34 6005 0101 0001 0099 90.

Kontakt: Volker Schütze
Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.
Bezirksverband Nordbaden
Tel. (0721) 23020, Fax. (0721) 21970



Aus dem Verlag

Rezept-Tipp aus der Redaktion für unsere Leser:

Kürbisbrot

Rezept für 4 Personen

Einkaufsliste:

- 400 g Kürbisfleisch
- 700 g Dinkelvollkornmehl
- 1 - 2 TL Meersalz
- 1 Hefewürfel
- 200 ml lauwarmes Wasser
- 2 EL Olivenöl

etwas Rosmarin, fein gehackt

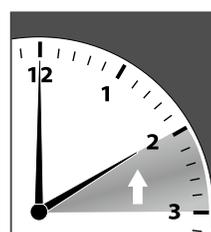
Zubereitung:

Das Kürbisfleisch mit der groben Raffel reiben. Das Mehl, Salz und den geriebenen Kürbis in einer Schüssel mischen. Die Hefe in Wasser auflösen und zusammen mit dem Öl zum Mehlgemisch geben. Alles zusammenfügen und den Teig auf der Arbeitsfläche 10 - 15 Minuten von Hand kneten oder 5 - 8 Minuten mit der Teigknetmaschine. Je nach Beschaffenheit des Kürbis braucht man noch etwas Wasser oder Mehl. Der Teig sollte geschmeidig sein und an den Fingern nicht kleben. Den Teig in eine Schüssel legen, mit einem Tuch bedecken und an einem warmen Ort auf das doppelte Volumen aufgehen lassen.

Den Teig noch einmal leicht durchkneten. Nun kann man die Kräuter einkneten. Aus dem Teig einen Brotlaib formen oder ihn in eine gefettete Kastenform geben. Nochmals 10 - 15 Minuten gehen lassen. Das Kürbisbrot im vorgeheizten Ofen (200 °C) auf der mittleren Einschubleiste 40 - 45 Minuten backen.

Das Brot ist angenehm feucht und schmeckt auch noch nach einigen Tagen gut.

Quelle: Kaffee oder Tee,
Mo. - Fr. 16.05 - 18.00 Uhr im SWR



ZEITUMSTELLUNG
nicht vergessen!